

Antrag zu den Haushaltsansätze für das Haushaltsjahr 2025 aus dem Produkt Kindertagespflege

Übernahme der Kosten für einen Workshop ganzheitlicher Kommunikation durch Kindergebärdensprache in der Betreuung von unter drei Jährigen

Jedes Kind, unabhängig von seinen körperlichen, geistigen oder auch sprachlichen Voraussetzungen, hat ein Recht auf Förderung und Betreuung. Die ganzheitliche Kommunikation durch Kindergebärdensprache für Kinder unter drei Jährigen bietet Kindern, Eltern und Betreuungskräften die Möglichkeit unabhängig von der Sprachentwicklung der Kinder zu kommunizieren.

In den Kindertageseinrichtungen (Krippen) wird die Kommunikation durch Kindergebärdensprache zum Teil schon praktiziert. Die Träger der Kindertagesstätten übernehmen die Kosten der Qualifizierung der pädagogischen Fachkräfte.

Der Landkreis Wesermarsch bietet durch die kostenlosen Elternfortbildungen mit der KVHS für die Eltern Qualifizierungen an.

Damit alle Familien in der Gemeinde Ovelgönne die gleichen Bedingungen haben, richtet das Fuks-Büro Ovelgönne am 08.02.2025 einen ganztägigen Workshop für Kindertagespflegepersonen an. Die Kosten betragen 900,00 €. Der Träger der Jugendhilfe bezuschusst diese Fortbildung nicht. Neben den beiden Mitarbeiterinnen des Fuks-Büros nehmen neun Kindertagespflegepersonen aus der Gemeinde an dem Workshop teil. Eine Übernahme der Kosten für den Workshop wird für das Jahr 2025 beantragt.

Erläuterung zur ganzheitlichen Kommunikation durch Kindergebärdensprache in der Betreuung von unter drei Jährigen

Auf dem Weg zur Sprache sind Gesten und Gebärden natürliche Helfer für die gegenseitige Verständigung und intuitiver Bestandteil unserer Kommunikation. Insbesondere im Krippenalter, während Kinder in die Lautsprache hineinwachsen, bilden Gebärden spielerisch eine Brücke zu den ersten Worten und eignen sich ideal als kindgerechte und spielerische vorsprachliche Kommunikationsmöglichkeit.

Sprachbegleitende Handzeichen lassen uns Wörter nicht nur besser verstehen, sie eröffnen auch von klein auf die Möglichkeit zur aktiven Teilhabe. Die ganzheitliche Kommunikation durch Kindergebärdensprache wurde für Kinder zwischen sechs Monaten und drei Jahren konzipiert. Mittlerweile findet sie in der Praxis jedoch bis ins Grundschulalter hinein begeistert Anwendung. Das Konzept beruht auf Gebärden aus der Deutschen Gebärdensprache, die für wichtige Schlüsselworte zusätzlich zum gesprochenen Wort gezeigt werden. Die einfache Methode gibt dadurch jedem Kind ganz inklusiv die Chance, sich aktiv durch Kommunikation zu beteiligen.

Amt III
Kindertagespflege
Ulrike Mayer